Joh 25.

1

J. B. C. Freislich ?

Ach, ihr muntern Musensöhne!

2

Vol 25.

3

NB Recit: tutti.

tutti Fr: tutti. Fr: tutti Fr:

tutti. Fr: tutti

Nr inv. 2349

Tr: Tr: C. tutti C. tutti

Flauto 1.

Flauto 2.

Tr: C. Tutti Tutti Tr: tutti

flauto


tutti
tutti
Tromb.
tutti
tutti
Da Capo

7. Sinfonia.

Ja ja al-

kein ein falsch Landschaft für Englisch und Sorglich zu erkennen wo jemand mehr

dann der Wissenschaft Lust u. die Gelassenheit des schwanken Kinder

Recit: tutti.

Der wandelt wunder stille u. spürt was der weisen Väter Hüter auf die ein Lasten

Und gesandt verlassen Land u. war er mehr zu

er macht Schatz allen Kind der Lebendigkeit und die ihn für bauen

Ehren-Glanz Kunst und Kosten ungemeine Gunst auf immerdar

verbinden bleibt die Landesmutter so uns treibet mit Arbeit

Ruhe erhalten werde.

Aria Duetto.

Dein schützender Mensch dich zum Retter u. Freund willkomm dir zu
Dein Gottschützender Mensch dich zum Retter u. Freund Willkomm dir – zu

Mensch hüf Du
Gott hüf Du
Mensch sich zum
Retten
u. Sei
Seines Willens
ge — gethan
Gott hüf Du
Mensch sich zum
Retten
u.
Seines Willens ge — gethan Gott hüf Du Mensch sich zum
Retten zum Retten
u.
Seines Willens ge gethan u. Seines Willens ge —
u. Seines Willens Seines Willens ge —

Tromba 1. c 2.

Tymp.

— gnaden ü. seines Blutes ge gnaden

jetzt verweint — verweint — — ü. dem Besiegt Fürsten Lästerer

jetzt verweint

gar bezwingt dort e.

Dort gar bezwingt

wer sieht ihm wieder auf die Bahn

wer sieht ihm Seele

aber wenn ein falscher Wahn ihn jetzt verwirret

wir aber wenn ein falscher Wahn ihn

Hülfe zu verschaffen wer errettet ihn mit Christi

Hülfe zu verschaffen wer errettet ihn wer errettet ihn mit Christi

Waffen wo dieser

wer rettet ihn

Da

Ca

po

Pfleist ein Gottesgelasterter ein gottesgelaste- -ter thut

Wer ist's der Gottesgelasterer? der ist ein ruchloser Bösewicht

Sie wirft Ihr aus Liebstes Kind Der zum Verderben eilt

Sie Verwirrt auf Sie bittet flieht u. weint Sie fragt Ihre Freundin

weint Sen: Ich warne Sie Vorsicht sie rettet Sie Gottheit selbst zu verlassen u.

ihr der Tempel Dient, Gott als ehrwürdig zu betrachten; wenn sie Ihr

machet die allgemeine Ruhe stört, vor Ihnen Sie Verbrechen Eurer, vor

Fundort was Denselben Mächtigen. Weisheit des Herzens.

tutti C. tutti

Cantore des Him - - - mels voller Gewalt - - ligkeit die gestern die Lasten die

Im Fundort des Herzens Im Augenblick Im Fundort des Herzens Im

Im Fundort des Herzens Im Augenblick erfüllet Im Fundort des Herzens Im

C. Tr: C. Tr: Tutti

Tutti

Tr: tutti

fliegend gestellt

Erster der Himmel

Du bist die Ewigkeit Du bist die Ewigkeit Du stehst

Du stehst Du erhältst Du bist Du bist Du bist Du bist Du

erhältst Du erhältst Du stehst Du Welt Du Entzweck Du Schöpfer Du Ewigkeit gestellt Du

Im Eigend gefallt

tutti

göttliche Eumid wandre die Lehren

halten die Lehren die Seele

1. Tr.

Da

Da

pp

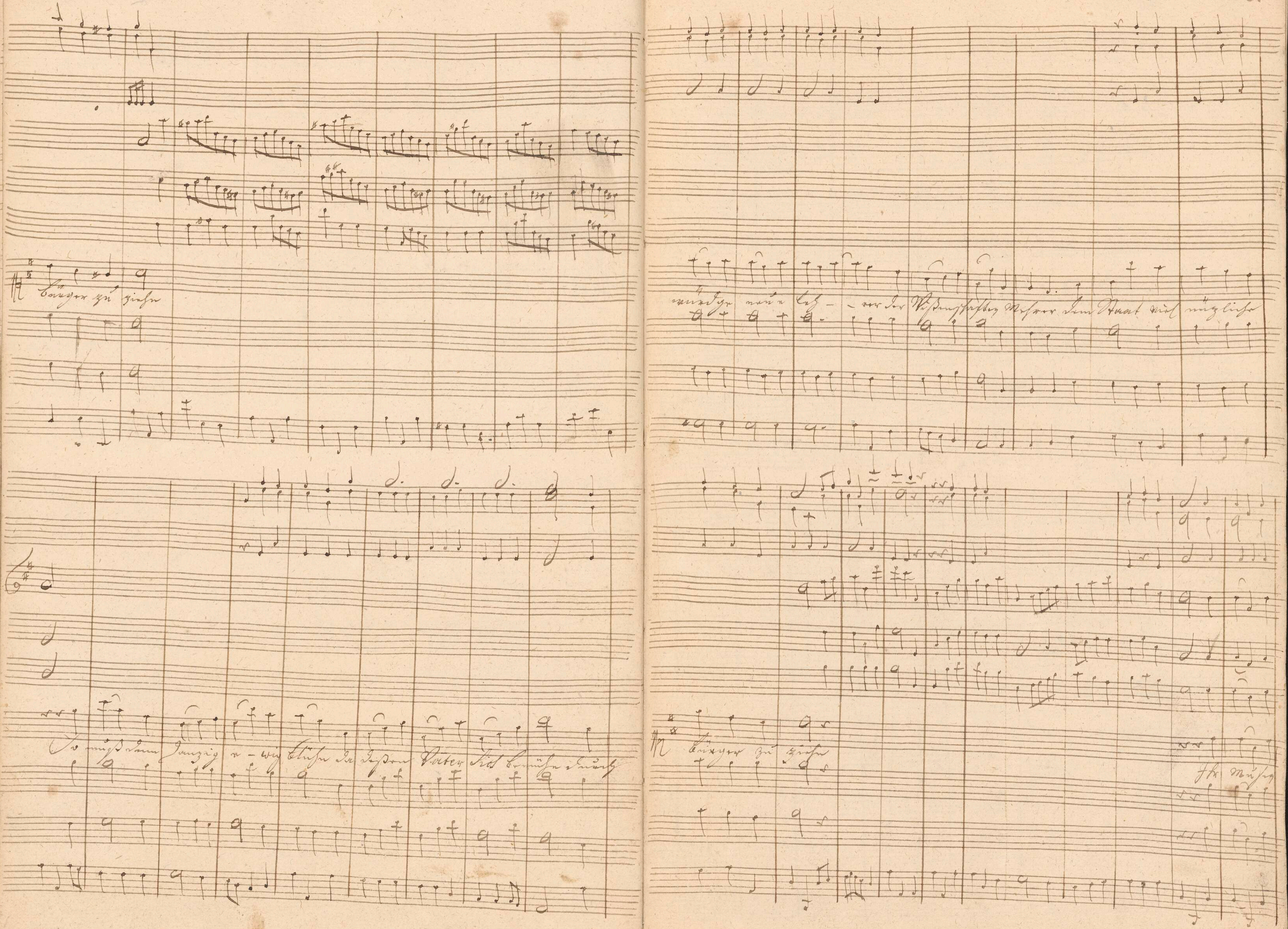
bringt ihn meistens Reichthum zur Narrheit selber ein wenn sie die Kinder

stützt die Laster stramft und stimmt die Jugend aber pflegt und vor

allem Fürst zu machen.

Er muß dann wenig Kleider zu sich, der Vater die Kinder Speis

wieder wenn Lehrer der Rechtsgelehrten Rat – wie dem Staat viel nützlicher



Unser Hilf-Arbeit ergreiffet unser Herz Saiten ergreifft sie und

Klingt Ihr Freudenklänge an, Ihr — tret Ihr Freudenklänge an, Ihr —

Laß uns möglich unsere Väter Freiß mit Feuer nennen

Ja a ber zwei gro Väter

wenig vor Vater Du unsrer Wollust beraubter sorgvoller Ach —

ach vor uns Du sind wir Englisch u. Seine Thor

Cantata.

Aria 23.

Canto.

Auf ihr muntren Musen Söhne auf

auf ihr muntren Musen Söhne auf stimmet unter dankbarn

Thon rühret Pauken zu dem Schall Flöten Pauken Hörner Töne

stimmet unter dankbarn Thon rühret Pauken zu dem Schall

Flöten Pauken Hörner Töne

Euer Glück wird heut ge-

wünscht gewünscht gewünscht gewünscht rühret wünscht wird wünscht ge-

krönet wenn nur längst gewünschtes hoffen ist jetzt sorglich sorglich

sorglich ringe trocknen

auf und stimmet unter Thon und Reigen Euer Freude

zu bezeigen und die Wälder zu erschallen

Thon lasst die Lüfte ertönen

und wieder

Thon lasst die Lüfte ertönen und wieder

Thon.

Recit:

Doch verweilet nicht stille und höret was der weisen Väter schallen rufft

für ein hochehrwürdig Haupt an Alter dass, so reich der Tugend erfüllet hat

Aria.

Erstens das Him — — — mels adla Gwasch — tig Zeit du stossest die La=

stus du pflanzest das Wort dan Lutzuank das Dispopfwo dan Lutzuank das

Dispopfwo dan dan Lutzuank das Dispopfwo dan Eugnud gn=

fallet dan Lutzuank das Dispopfwo dan Eugnud gnfallet Erstens das

Himmels Erstens das Himmels adla Gwaschtig Zeit adla Gwaschtig Zeit du

stossest die Lastus du pflanzest das Wort dan Lutzuank das Dispopfwo dan

Eugnud gnfallet du stossest die Lastus du pflanzest das Wort dan Lut=

zuank das Dispopfwo dan Eugnud gnfallet dan Eugnud gnfallet.

26.

Gottlisa Christ wordten die Lasten wogrotten die Lasten

die Druf — — zue um dus — — — — — — zue u Freud a wos Lasten

pflanzn die Kruf — tu zin — en die Zuit pflanzen dan Wolken zuefriedn

fuit pflanzn dan Wolken zu frin — denfuit zufrin — den fuit.

Da Capo

Recit: tatet

fuist zu unsern.

---

rosbar unser gebaut. ab wanst solchs allas Kind der Hosbarwelta Mundan

ihr für tausend Lasten adlar Kunst und Probar ingamainar Gunst auf

immar der varbundan bleibat die Landbigiarda so nust treibat und Saltat

durch gaziamta Stilla

Recit: tacet

22.

Duetto.

Gott pflanz dan Mangsan Dus zum Kusse und Brunds adillands

Ei — gutstum Gott pflanz dan Mangsan Dus zum Kusse und Brunds adillands

Ei — gutstum Gott pflanz dan Mangsan Dus zum Kusse zum Kusse — und

Brunds Willands Eignustum und Brunds Willands Ei — — gutstum und Brunds

10.

Willands Ei — gutstum ach ohne wan nu falschar Wasch ihn jzt tans

nirat — nu falschar fal — schar wasch ihn jzt wanfeidirat — — und

dan bringt Zins stol — — pan tafl dort gas bringt dort — wan fliftihn

adi das auf die basu wan fliftihn Hülfa zu wanschaffan wan wüstat ihn mit

Christi asaffan wo diesas nust wan seinar Kluft nu Gottis galaschtar

nu Gottis galasch — — — tar stut.

Da Capo Recit: tacet

Schluß-Aria.

Do muß dan danzig andig bluße da dasine Wörtne sie benüße durch

adündga unün kasines das Wisenschaftne Mas— — ones dnes Staat sind

nützliße Bürgne zu zinße. Do muß dan danzig andig bluße

da dasine Wörtne die benüße durch adündga unün kas— — ones dnes

Wisenschaftne Masones dnes Staat sind nützliße Bürgne zu zinße

Ase Mussen unsones Kalt-Asines angegriffat su— en daitne

ne gegriffat su— en daitne ado möglißunsnes Wörtnes Fleiß und

dnesne unermüdne fleiß dnes zu Kunst auszu dnü— — ne dnes

zu Kunst auszu dnü— — — ne

Du adnes andigne Wortnes

andigne Wortnes Du unsones Wolfahrt bewasnes sorgen din

kas— — — — — — ones sorgen din so ones so sind adie bn=

glückt und dann Anse— — ones.

Cantata.

Aria.

Alto

24

23. C.

Auf ihr munter Musey Söhne auf auf ihr

auf ihr ihr munter Musey Söhne stimmt durch neu verstärkte Töne

nun Ohren zu verehren lasset Flöten Pauken Hörner Chören

stimmt durch neu verstärkte Töne nun Ohren zu verehren

lasset Flöten Pauken Hörner Chören nun gleich wird

stets gemischt gemischt ihr ihr euer Wunsch wird in gr-

stäret nun längst gewünschtes Hoffen ist jetzt herrlich freulich

ihr eingetroffen — frey auf auf stimmt durch Ton u. Reigen

euren Freunde zu begnügen u. die Ohren zu rühren — — frey

lasset die Lust ertönen u. rühren — — — — — frey

und die Herzen zu erheben lasset die Lust ertönen u. rühren — —

— — — — frey rühren — — frey.

Ihr erwacht ihr Helden Stille u. Hört und ihr weichet Väter Willen auf

für ein Hochverwundert Haupt an Stelle die so auf ihr

Rad gerauhet, wo Loosen sat ü. was er mehr gebüt wo marset

selbst alleg Kind der Geschwindte Mund den ihr für tausend

Losen wo der Kunst ü. Probey nügenwürre Gnist auf nimmerdar

wer bündig bleibet, die Dankbegriede, so aufstreibet entdebet

Recit: tac: Duetto tac:

durch gezimmte Pille.

Wase ists, der Gottgelassenheit ihr rufriget Sinnen

sind die Verwalter auf sie bittet flieht ü. weinet sie

Aria. zeigt dass sie es treulich meinet. sie weiset den Ver =

Loosen der den — — — welt alle Greuel — — tig weit die

stösset die Laster die Hemmet der Welt den Entzweck des Schöpfers den

den Entzweck des Schöpfers den ÷ den ÷

den Tugend gefallt den Entzweck des Schöpfers dem Tugend ge

fällt Loosen des Sünde's ÷ alle Grausigkeit

alle Grausigkeit die stösset die Laster die Hemmet der Welt den

Entzweck des Schöpfers dem Tugend gefällt die stösset die Laster die

Hemmet der Welt den Entzweck des Schöpfers dem Tugend gefällt dem

Tugend gefallt 26. die göttliche Gemüth verleiten die Lösung die

leiten die Losung die Ruh — — — zum ü. ruh — — — — zur

Sünde verlosen pflege die Kerker zu er die Zeit stehet dem

Volke zu sein — sonst stehet dem Volke zu sein sonst zu

de. Da Capo

sein sonst Kosten Lust der zum Verderben reizt

Recit: tac:

Schluß-Aria.

12.

Du musst dem Danzig mich bluse du lieber Vater

Dies bemühe dass würdige mein Lesen der Wissenschaft

7.

Mos — ver dem Rath viel nützliche Bürger zu ziehe

so musst dem Danzig mich bluse du lieber Vater

sie bemühe dass würdige mein Les — ver der Wissen

7.

schaft Mosver dem Rath viel nützliche Bürger zu ziehe.

Ihr Müsy unser Volk-Athem regierret ewer

Leibey regierret ewer Leiby so möglich unsere

Vater Kreis ꝛc. Leben unermüdlich Fleisch der Zu-

kunft anzuthun — by der Zukunft anzuthun — —

by Du ewiger Vater ewiger Vater Du

unserer Weltschaft Creatur sorgen die Lust — — —

— ere sorgen die Saure so sind wir begleitet und

10

Seine Prose — ere.

Cantata.

Tenore.

26

Aria. 24.

Auf ∴ ∴ ihr munteren Musen dösen auf ∴ ∴ ∴

auf ∴ ihr munteren Musen dösen stärkt durch ein verstärkte Töne nun

O baue zu verschönen lasset flöten Pauken schnarren schön stärkt durch

ein verstärkte Töne Euren lassen zu verschönen lasset flöten

Pauken schnarren so — wie Euer Glück wird früh genennet ge —

nennet ∴ ∴ nun wünsch wird nicht gestört nun nur längst ge —

wünschtes hoffen ist jetzt herrlich herrlich ∴ ringetroffen

Auf und stärkt durch Ton und Zeigen Euren Freude zu bezeigen und die

Wälder zu erfre — — — — ben lasst die Luft ertönen und eben — — — —

— — — — ben und die Wälder zu erfreuben lasst die Luft ertönen und er —

be — — — — — — ben eben — — — — ben

Recit: tutti vide in fine subsigno &

Recit: tac: // Duetto tac: //

Recit.

16.

Verderben will. Da kommen die Bosheit ihre Lust die Gottheit selbsten zu ver-

achten und ihre Ehre sonsten dient, Gott allsommächtig zu beschwätzen, neun

sie die Laster meistert, die allgemeine Ruhe stört, wer zählet

die der Laster Beute, wer findet wohl der selben Mass? die

Weisheit des Gesetzes.

Laster das Hin — — walt der Gerech — — tig Leit Du stossest die

Laster du schenkest das Walt den Entzucken das Beschauen den Entzucken das

Beschauen den — den Entzucken das Beschauen den Eigend ge-

fallt den Entzucken das Beschauen den Eigend gefallt. Laster

das Himmels — der Gerechtigkeit der Gerechtigkeit die

stossest die Laster du schenkest das Walt den Entzucken das Beschauen den

Eigend gefallt du stossest die Laster du schenkest das Walt den Entzucken das

Beschauen den Eigend gefallt — den Eigend gefallt.

p: f:

Göttliche Hymnen erwarten die Lasten erwarten die Laster die Laster-

— zen und das — — — — — zen in Freuden verlassen schätzen die Laster-

zen wenn die Zeit schenken dem Volke zu Ehren — den Leit schenken dem

Volke zu Ehren — den Leit zu Ehren — den Leit.

p:

Da Capo Recitativ: tacet:

Schluss-Arie.

Es muss denn dreizig zwey Elsen da dessen Väter sich bemühen durch

wenige unsere Ehren der Wissenschaften Mas — wer den Staat viel

nützliche Bürger zu ziehen. Es muss denn dreizig zwey Elsen da

dessen Väter sich bemühen durch wenige unsere Las — wer der Wissen-

schaften Masses den Staat viel nützliche Bürger zu ziehen.

Ihre Musen unseres Alt-Landes ergreifet nie- wen Poi-tone re-

greifet- nie — wen Poi tone wo möglich unsere Väter Preiss und

Ehren wenn unsere den Fleiss der Zukunft an- zu Thun — tone der

Zu-kunft an- zu Thun — tone

Du e- rer ewigen Väter

vnsi gros Watus Du unsens Wolfgefest bewohnst sing un din Lasmedia

Las — — — uns sing un din Sö uns so sind wir beglückt und dinn ahne=

10.

as — uns.

Recit: tutti &.

Dass wendst weindre stilla und söust was dre weisen Wörtus willen nüs

für nie Jesse wündrgus Haupt an Allen dus so nüs dru Tod gewandt ne=

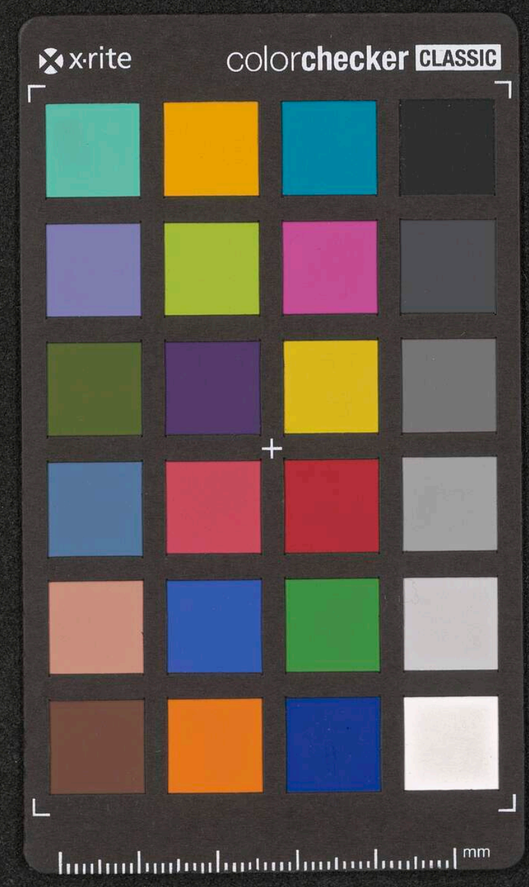
Josua sot und was ne unsre gebrüt. nü manset solsus allen

Und dre Jesbewandte Mund dru isu für sausnud Lasen nd lus

Kunst und Proben ungemeiner Gunst auf immerdar

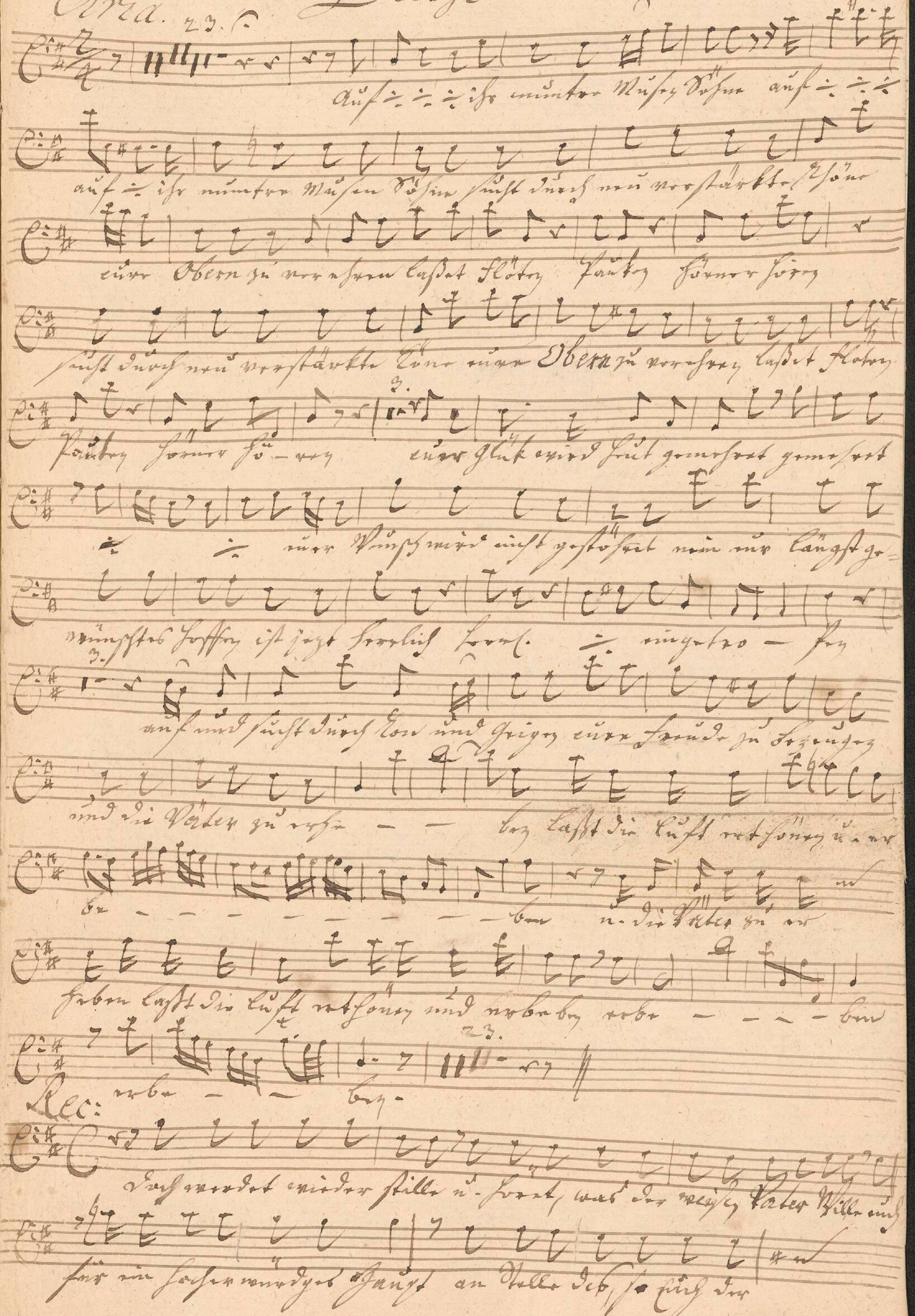
Unbunden bleibst die dumtborginnen so nüs treibst nut=

Dutat Durch gezimte Stille.


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Cantata. Basso

Aria.



Gott gesegnet, reichlich hat u. was er mehr gebeut er manchst

schönes allen Land der hoch begabte Mund, dem ihr für tausend

Lehren edler Kunst und Proben ungemeiner Gunst auf immerdar

verbunden bleibet, die dankbegierde, so uns treibet entdeket

Recit. durch gegiemte Rille.

Ja ja allein ein solches Land ist für beglückt, und

freudig zu nennen, wo jener edle Band der Wissenschaften

Lust u. die Gelassenheit das schwanke Ruder führt, die

alles überflüssig u. zweifelhaft so regiert, dass es zu seinem

Heil geschieht u. zum Besten dient, dass besonders seit der Musen der

Gottheit, die es nähret u. schützt, durch sie verherrlicht, es

stützt und als ein Heiligthum zum Wohl des Staats durch

Kunst erhalten werden.

Duetto. da.

Gott schütze den Menschen sie zum Ruhm u. Deinen Willen sie – gen

thum Gott schütze den Menschen sie zum Ruhm u. Deinen Willen sie gen

thum Gott schütze den Menschen sie zum Ruhm u. Dei nen Willen

schi – gen thum Gott schütze den Men – schen die zum Ruhm und seinen

Willen schi – gen thum Gott schütze den Menschen sie zum Ruhm zum

Ruhm ihr u. seinen Willen seinen Willen schi – – – gen

thum u. seinen Willen schi gen thum wir aber

wenn uns falsche Waffen ihn jetzt verwirret – – – – u.

dem besiegt ihr stol – – zen lässt dort gar betrogt wer

selbst sich wieder auf sein Haupt wo sonst ihn Hülfe Hülfe zu er

schaffen war rüstet ihn vor rüstet ihn mit Gifft Waffen wo durch

rüst nach seines Glücks ein Gottes gelästerer ein Gottes geschr.

der thut

Da Capo

Recit: tat: ||

Aria.

Tasters des Himmels — — und edle Grossmüthigkeit

du stärkest die Laster du schenkst der Welt den Muth

stark der Schwache den — Den Schutzwerk der

Schwache den Tugend gestellet den Schutzwerk der Schwa-

che den Tugend gestellet Tasters des Himmels

— edle Grossmüthigkeit — du stär-

kest die Laster du schenkst der Welt den Schutzwerk der

Schwache den Tugend gestellet du stärkest die Laster du

stärkest der Welt den Schutzwerk der Schwache den Tugend ge-

fällt den — p: Göttliche Eigenschaften

würden die Eltern würden die Eltern die Sünde — — zu ü-

bel — — — — zu wenig verstehen schätze die Laster

gar wo die Zeit schenkte dem Volke zu seine Grösse,

schenkte dem Volke seine Grösse. Da Capo

Es wird manchmal ein Staat regiert wenn er die

Gottheit liebt u. wahre Gottesfurcht in seine Grenzen

übt so wird sein Staat geschützt sein Handel

blühend sein so dringt sein weiser Rathschluss zur

Kaiserwelt selber ein wenn er die Laster straft, die

Laster straft u. kennt die Tugend aber

schützt u. vor allem sucht zu mehren.

Aria.

So müssen dann zwey kluge da dieses Vaters

Sinn kennen durch würdige neue Lehren der Weisheit Schatz

Mass — vor den Staat viel nützliche Bürger zu sein

so müssen dann zwey e wig kluge da dieses Vaters Sinn

müssen durch würdige neue Lehren der Weisheitschatz

Nehmet den Rath viel nützliche Bürger zu ziehen

7.

Ihr Müßig unsres Volks-Absums vergrößert

ein vor Leiden vergrößert ein vor Leiden wo möglich

unsre Väter Preis u. Ehren unermüdet fleißig

Der Zukunft entgegen — trotz der Zukunft an zu

2.

Ihn — trotz Du aber ewiger Vater

ewiger Vater Du unsrer Weltgeist Erretter

Fragen die Ehre — — — und fragen nur wenn

10.

sind wir beglückt und deiner Ehre vor.

Cantata.

Aria. Tromba. 1ma 32

Da Capo Recit: tac:

Duetto. 46.

Recit: tac:

Aria

Recit: tac:

Da Capo

Fine

2. Da Capo. // Recit: tac: //

Schluß-Aria.

sol:

Cantata.

Aria.

Tromba 2da 33

Da Capo

Recit: tac:

tutti

Recit: tac:

Aria.

Da Capo

Recit: tac:

Da Capo

Recit: tac:

Aria.

Fine

2 t

3. 11. 6.

1. 2. fin.

Da Capo

Lect: tat:

Schluß=Aria.

2.

6. 10.

3.

2. 5.

8.

6.

Cantata.
Aria.

Corno de Chasse 1mo.

Recit: tac: Recit: tac: Duetto tac:

Recit: tac:

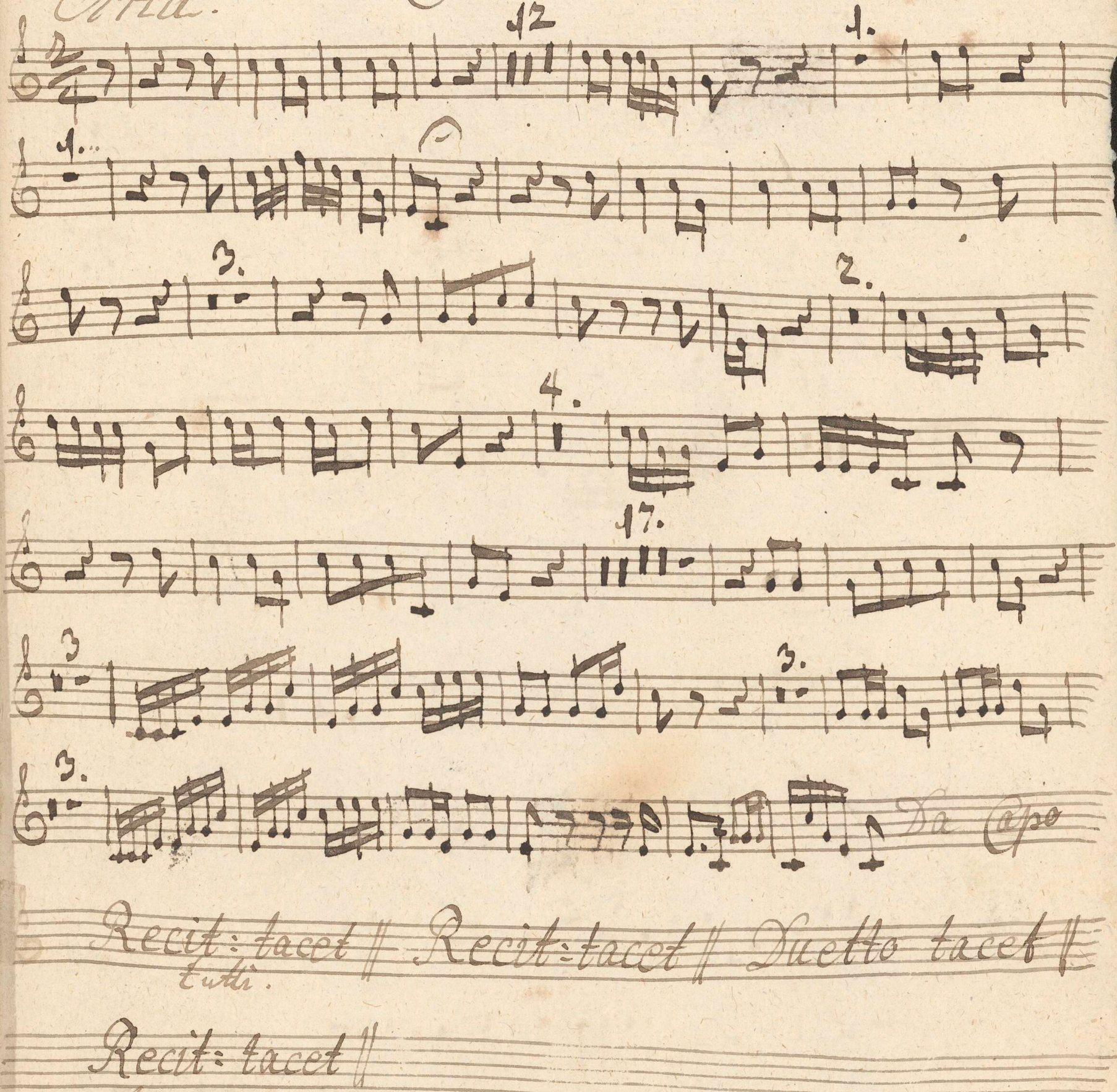
Aria

Recit: tac:

Da Capo

Cantata.
Aria.

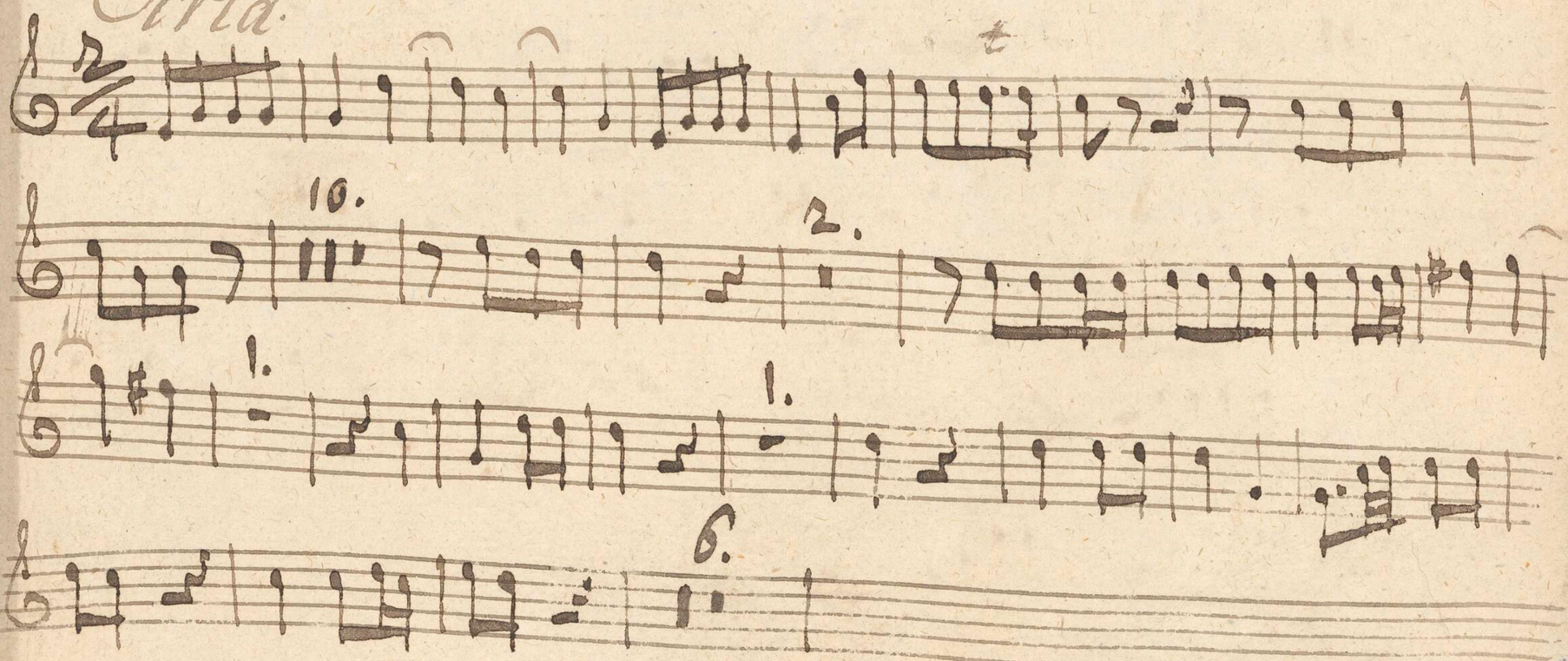
Corne de Chasse. 2.do



Recit: tacet // Recit: tacet // Duetto tacet //
tutti.

Recit: tacet //

Aria.



3.

10.

11.

6.

3.

fin:

Da Capo ‖ Recit: tacet ‖

Aria.

9.

10.

3.

2.

5.

8.

6.

Cantata.
Aria.

Tympani.

36

11. 1.

3.

fm: p: f:

1. 3.

17. 3.

3. 3.

Da Capo ‖ Recit: tutti / tacet ‖ Recit tacet

Duetto. 47. 1.

30.

Da Capo ‖ Recit. tac:

Aria.

p: f:

11. 3. 6. p: 1. f: 1.

6.

3.

p: f: 2.

p 12.
lin 2.

p: f:

12. 7. 3. 1. p: Da Capo

fm:

Recit: tacet //

Aria.

2. 7. 10.

3.

2.

5.

9. 1.

6.

3.

Cantata.
Aria.

Flauto traverso.

37

Da Capo

Acc.

Sinfonia. 13.

Recit.

Duetto.

fin:

Da Capo

Sinfonia.

Recit.

Aria.

Da Capo

Sinfonia.

Soprano = Aria.

Cantata
Aria.

Flauto trav: 2do

fin:

Da Capo


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Cantata.

Aria

Oboe 1mo

fm:

Da Capo

Recit:

Sinfonia.

Aria.

Duetto

Violino.

Oboe

Fin.

Da Capo

Sinfonia.

21. pause

Aria.

Violini Obi:

Da Capo

Sinfonia.

Schüb=Arna

Cantata.
Aria.

Oboe 2do.

fm.

1.

Da Capo. // Recit: tutti
&

Aria Duetto tac: Recit: tac:

Aria.

Coll'Aria.

Recit: tutti &.



Cantata.
Tria.

Violino 1mo

1.

Da Capo

Sinfonia.

Recit.

Duetto.

Da Capo

Sinfonia.

Recit.

Aria.

Da Capo

Sinfonia.

Tenor=Aria.

Cantata.
Aria.

Violino Ex.o

46

fin:

Recit:

Da Capo.

Volti presto

Duetto.

Da Capo

Aria.

Da Capo

Volti presto

Sinfonia.

t t Rec:

t

Stup=Otria.

Viola.

Da Capo

Cantata.
Aria.

Basso.

57

fin:

unis:

tr.

tr.

Da Capo

all unis:

17.

Sinfonia

Aria Duetto.

Da Capo

Sinfonia.

22.

Aria.

Da Capo

Sinfonia.

11.

Aria.

unis:

unis:

Duetto. Fagotto 2.do

52

Da capo

Cantata.
Aria.

Violoncello.

Da Capo

Recit:

Sinfonia.

Recit:

Duetto.

fin:

Da Capo

Sinfonia.

Aria.

p:

f:

Da Capo

Sinfonia.

Pastoritia.

Cantata.
Aria.

Cembalo.

fm:

unis:

all° unis:

tr.

Da Capo

Recit: tutti.

Sinfonia.

Duetto.

fine.

Da Capo.

Sinfonia.

Recit:

Aria.

Da Capo

Sinfonia.

Recit:

Postlus=tria.

unis:

unis:

Cantata.
Aria.

Violono: 57

fin:

unis:

tr:

tr.

all'uniy.

Da capo.

Sinfonia.

Duetto.

Da Capo

Sinfonia.

Recit.

Aria.

Da Capo

Sinfonia.

Aria.

unis:

unis:

Ms. Joh. 25.

58 Bl. in fol. 18. Jahrh.

„Auf ihr muntre Musen Söhne“ (von **J. B. C. Freislich**). Part., C A T B, Tromba 1. 2, Corne de chasse 1. 2, Tymp., Fl. trav. (1). 2, Ob. 1. 2, Vlo. 1. 2, Vla., Bassono (1). 2, Vlc.. Cembalo, Vlono. Nach einem in der Danziger Stadtbibliothek erhaltenen gedruckten Textbuch wurde diese Kantate in Danzig aufgeführt, „als . . . Ernst August Bertling . . . zum Rector des Gymnasii . . ., und . . . Martin Gottlieb Pauli . . . zum Inspector und Professor der Rechtsgelahrsamkeit den 18. des Weinmonats im Jahr 1753 öffentlich eingewiesen wurden“.

BIBLIOTEKA PAN GDAŃSK
Nr inw. 2349